

# **Gesetz über die Gebäude- und Grundstückversicherung (Assekuranzgesetz)**

Änderung vom ...

---

*Die Landsgemeinde des Kantons Appenzell A.Rh.,*

gestützt auf Art. 46 der Verfassung des Kantons Appenzell A.Rh. vom 30. April 1995<sup>1)</sup>,

*beschliesst:*

## **I.**

Der Erlass bGS [862.1](#) (Gesetz über die Gebäude- und Grundstückversicherung; Assekuranzgesetz), Stand 1. Januar 2009, wird wie folgt geändert:

**Art. 4 Abs. 2** (geändert), **Abs. 3** (geändert)

<sup>2</sup> Der Regierungsrat beaufsichtigt die Gebäudeversicherung und wählt den Verwaltungsrat und die Revisionsstelle. Er legt die Entschädigung für die Mitglieder des Verwaltungsrats fest.

<sup>3</sup> Der Kantonsrat übt die Oberaufsicht aus. Er nimmt von der Jahresrechnung und vom Geschäftsbericht Kenntnis.

**Art. 5 Abs. 1<sup>bis</sup>** (neu), **Abs. 1<sup>ter</sup>** (neu), **Abs. 2**

<sup>1bis</sup> Die Amtsdauer beträgt vier Jahre. Wiederwahl ist zulässig.

<sup>1ter</sup> Die Direktion nimmt in der Regel an den Sitzungen des Verwaltungsrates mit beratender Stimme teil und hat ein Antragsrecht.

---

<sup>1)</sup> KV (bGS [111.1](#))

<sup>2</sup> Der Verwaltungsrat

- a) (geändert) wählt die Direktion, beaufsichtigt ihre Geschäftsführung und lässt sich regelmässig über den Geschäftsgang Bericht erstatten;
- a<sup>bis</sup>) (neu) erlässt ein Organisationsreglement;
- h) (geändert) unterbreitet dem Regierungsrat einen Vorschlag für die Wahl der Revisionsstelle.

**Art. 6a** (neu)

Personalrecht

<sup>1</sup> Die Anstellungsverhältnisse des Personals der Assekuranz sind öffentlich-rechtlich und richten sich nach dem kantonalen Personalrecht.

**Art. 11 Abs. 3** (geändert)

<sup>3</sup> Der Regierungsrat kann diese Haftungsbeschränkung anpassen, wenn die Reserven, die Rückversicherung oder eine Änderung des Haftungsrechtes dies erlauben.

**Art. 29 Abs. 1**

<sup>1</sup> Die Assekuranz vergütet zusätzlich zur Versicherungssumme

- a) (geändert) die Abbruch- und Entsorgungskosten für das Gebäude bis zu der vom Regierungsrat festgelegten Höchstgrenze; gegen Zusatzprämie kann eine höhere Versicherungsdeckung gewährt werden;

**Art. 40 Abs. 1** (geändert), **Abs. 2** (aufgehoben)

Regierungsrat (Überschrift geändert)

<sup>1</sup> Der Regierungsrat erlässt die zum Vollzug dieses Gesetzes erforderlichen Vorschriften auf dem Verordnungsweg.

<sup>2</sup> *Aufgehoben.*

**II.**

*Keine Fremdänderungen.*

**III.**

Der Erlass bGS [862.11](#) (Verordnung über die Gebäude- und Grundstückversicherung; Assekuranzverordnung) wird aufgehoben.

**IV.**

Diese Änderung untersteht dem fakultativen Referendum.

Der Regierungsrat bestimmt das Inkrafttreten.